



Landeshauptstadt München, Direktorium
D-HA II / BA Geschäftsstelle Ost

Vorsitzender
Stefan Ziegler

Privat:
Telefon: 0172/ 894 33 34
E-Mail: ba@ziegler-muc.de

Geschäftsstelle Ost:
Friedenstraße 40
81671 München
Telefon: (089) 233 - 761490
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

An das

Baureferat

München, 16.07.2026

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen
4.7.6 – 07/26

Gemeinsam vor Ort im Riemer Park

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 15 Trudering-Riem bittet um die Vereinbarung eines oder mehrerer Termine im Herbst 2026 für gemeinsame Parkbegehungen im Riemer Park zu aktuellen oder anstehenden Anliegen, je nach Auswahl der zu besprechenden Anliegen unter Einbezug der jeweils betroffenen Behörden und weiterer Beteiligter sowie Vertreter*innen des BA 15.

Begründung/Erläuterung:

Wir nehmen Bezug auf Ihr Antwortschreiben auf unseren Antrag Nr. 20-26 / B 08880 vom April 2026. Darin unterscheiden Sie Maßnahmen im Rahmen des regulären Grünflächenunterhalts und Maßnahmen im Rahmen konkreter Gestaltungsaufgaben.

Die Unterscheidung scheint uns nicht immer klar geschnitten, denn die einen hängen gerne mit den anderen zusammen, und bisweilen stagnieren Fragen des Unterhalts, weil denkbare Lösungen in den Bereich der Neugestaltung fallen. Dabei geht es dann häufig um Urheberrechtsfragen. Bei einigen Planungsthemen liegen zudem bereits Skizzen oder Darstellungen im Rahmenplan durch den Landschaftsarchitekten Gilles Vexlard vor, der deshalb zur Besprechung hinzugezogen werden sollte.

Vor fünf Jahren war im Gespräch gewesen, dass wir uns wegen Größe und Themenvielfalt des Riemer Parks und der Komplexität mancher Parksituationen besser regelmäßig persönlich vor Ort zur Realisierbarkeit gewünschter Maßnahmen austauschen als jede Maßnahme über Einzelanträge abhandeln.

Auch beim Jahresgespräch im Baureferat am Mittwoch, den 17. Juni 2026, wurde von Ihrer Seite vorgetragen, dass viele Maßnahmen zügiger im Gespräch als auf dem Antragsweg angegangen werden mögen.

Zu den damals als jährlich angedachten Ortsterminen war es in den Folgejahren nicht regelmäßig und zuletzt gar nicht mehr gekommen; wir möchten das damalige Vorhaben nun gerne wiederbeleben, denn tatsächlich bleiben uns über die Jahre Themen treu, die anhaltend der Verbesserung bedürfen, andere Fragen stellen sich neu, weil sich Verhältnisse im Park verändern.

Weil die Themen ineinander greifen und weil wir von Seiten des Bezirksausschusses auch die jeweiligen Zuständigkeiten nicht immer klar umreißen, stellen wir Ihnen gerne frei, die anstehenden Themen je nach Schwerpunkten und Beteiligten zu bündeln und gegebenenfalls in mehreren Terminen anzugehen.

Bei uns haben sich im Verlauf der letzten Jahre/Monate/Wochen jedenfalls aus unserem Kreis sowie von Seiten der Bürger*innen folgende Anliegen angesammelt, hier in grob thematischer Anordnung.

- Pflanzungen
 - Entwicklung der Gehölzbestände angesichts Eschensterben (große Lücken in den Waldmassiven)
 - Anpassung der Baumarten-Liste im Parkpflegewerk (Klimaanpassung)
 - Pflege und Schutz der Wildstauden am Südufer (u.a. Umgang mit Gehölzaufwuchs am See)
 - Generell Umsetzung des Parkpflegewerks
 - Sparmaßnahmen bei der Bepflanzung der Beete und Wiesen
 - Vorgehen bei der Mahd der Wildblumenwiesen
- Teiche und Tiere
 - Schutz der Teichbiotope westlich der Brücke durch eine Benjes-Hecke oder zumindest während der Brutsaison durch einen mobilen Zaun
 - Positionierung von Hundepollern rund um den See sowie bei den Senkgärten und der Callisthenics-Anlage
 - Umgang mit dem Entenfüttern auf der Brücke
 - Maßnahmen zur Ermutigung eines Umzugs der Saatkrähen in den Park
- Badende
 - Versorgung mit Toiletten
 - Versorgung mit Trinkwasser
 - Versorgung mit Fahrradständern
 - Information der Badenden zu Wasserqualität (und Temperatur)
 - Schattensituation auf Spielplätzen
- Wege und Wände
 - Gestaltung einer Graffiti-Wand im Calisthenics-Park (vgl. TOP 3.5.1 – 07/26)
 - Zukünftige Wege-Sanierung
- Bauvorhaben
 - Grundsätzlich: Abstimmung anfallender Park-Planungen mit Latitude Nord, einschließlich Ausführungsplanung
 - Aktuell: Ertüchtigung der Wasserwacht/Servicestation, Planungsstand
 - 5. BA Wohnen, Planungsstand (Bericht Grünplanung PLAN)
 - Entwicklung Gebiet am Rappenweg, "Gute Uta" (Bericht Grünplanung PLAN)

Wo Antworten aus technischen oder juristischen Gründen klar liegen, können wir gerne vorab telefonisch ins Gespräch kommen [REDACTED] und vielleicht dadurch die Liste entlasten. Die aktuelle finanzielle Lage der Stadt ist uns bewusst. Wir sind jedoch überzeugt, dass wir gemeinsam und pragmatisch Mittel und Wege finden, die Qualitäten des Riemer Park zu erhalten und weiterzuentwickeln. Damit blicken wir zuversichtlich auf eine gute Zusammenarbeit aller Beteiligten in der neuen Amtsperiode.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Stefan Ziegler
Vorsitzender